Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

27.10.2009

Privatdozent Dr. Matthias Seelig neuer chirurgischer Chefarzt am Krankenhaus Bad Soden

Als neuer Chefarzt der Chirurgischen Klinik I des Bad Sodener Krankenhauses tritt Privatdozent Dr. Matthias Seelig am 1. November die Nachfolge von Professor Peter Wendling an, der in den Ruhestand geht.
Der Bauch- und Gefäßchirurg war zuletzt als Leitender Oberarzt am St. Josef-Hospital des Klinikums der Ruhr-Universität Bochum tätig. Der 44-Jährige gebürtige Hesse verbrachte seine Jugend in Marburg, wo er 1985 auch mit dem Medizinstudium begann, das er später in Heidelberg fortsetzte.
Der Facharzt für Chirurgie hat die Anerkennungen als Gefäßchirurg und Visceralchirurg (Bauchchirurg) erworben und besitzt Zusatzausbildungen auf den Gebieten der Notfallmedizin und der Proktologie (Chirurgie des Enddarms). Dr. Seelig ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.
"Der größte Aktivposten der Main-Taunus-Kliniken sind die Mitarbeiter", fasst Landrat Berthold Gall zusammen, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der Kliniken ist. "Sie brauchen Erfahrung, Fachkompetenz, Engagement und Innovationsbereitschaft. Alle vier Qualitätsmerkmale bringt Dr. Seelig mit.“ Damit werde er dazu beitragen, den exzellenten Ruf der Main-Taunus-Kliniken in der Region und darüber hinaus zu festigen und auszubauen. "Besonders angesichts des sich immer mehr verschärfenden Wettbewerbs der Gesundheitsstandorte setzen wir voll auf Qualität", so der Landrat.

Bei seiner Vorstellung betonte der neue Chefarzt am Krankenhaus Bad Soden, dass er es als ein besonderes Privileg ansähe, die Nachfolge von Professor Wendling antreten zu können. Als Chefarzt der Chirurgischen Klinik I habe dieser in den letzten 25 Jahren einen exzellenten Ruf aufgebaut und eine sehr erfolgreiche Klinik geführt.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Minimal-invasive Techniken auch bei komplexen Operationen

Bei den Operationsverfahren setzt der erfahrene Visceralchirurg verstärkt auf minimal-invasive Operationen mittels Bauchspiegelung. „Im Augenblick erleben wir eine rasante technische Entwicklung, die es uns ermöglicht, Operationen mit noch kleineren oder weniger Zugängen durchzuführen. Ein wichtiges Beispiel ist die laparoskopische Entfernung der Gallenblase, die mittlerweile bei geeigneten Patienten über nur noch einen einzigen Schnitt durchgeführt werden kann“, erläutert der Chefarzt die aktuellen Fortschritte in der Chirurgie. Auch Leistenbrüche würden in seiner Abteilung in Zukunft vorwiegend auf endoskopischem Wege operiert. Komplexe Operationen an Magen, Milz und Nebenniere sollen im Krankenhaus Bad Soden ebenfalls überwiegend auf dem Wege der Bauchspiegelung durchgeführt werden.

Den Erfolg des interdisziplinären Darmzentrums Main-Taunus in Bad Soden, das mit über 400 jährlichen Operationen auf dem Gebiet der Darmchirurgie führend im Rhein-Main-Gebiet ist, möchte Seelig mit seiner Erfahrung aus dem Darmzentrum Rhein-Ruhr in Bochum weiter ausbauen. Die intensive Zusammenarbeit mit den klinischen und außerklinischen Kooperationspartnern, die er nach Kräften intensivieren und ausbauen möchte, ist ihm ein wichtiges Anliegen.
Einen besonderen Fokus möchte der Chirurg in Zukunft auf die Behandlung von bösartigen Erkrankungen des Bauchraumes legen. Mit dem Darmzentrum und dem interdisziplinären Tumorzentrum lägen bereits optimale Infrastrukturen vor, um interdisziplinäre operative Konzepte bei komplexen Tumoren in optimaler Weise zum Wohle der Patienten umsetzen zu können.

Besondere Expertise bei Operationen an der Bauchspeicheldrüse

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Aufgrund seiner Qualifikation auf dem Gebiet der operativen Behandlung der Bauchspeicheldrüse, möchte Privatdozent Matthias Seelig diesen Schwerpunkt an den Kliniken des Main-Taunus-Kreises ausbauen. In den letzten vier Jahren konnte er durch seine Tätigkeit am zweitgrößten deutschen Pankreaszentrum in Bochum, große Erfahrungen sammeln. Das gesamte Spektrum der Bauchspeicheldrüsenchirurgie bei bösartigen und gutartigen Erkrankungen möchte er daher künftig in sein Behandlungsspektrum aufnehmen.

Neuer Schwerpunkt Gefäßchirurgie

Die Gefäßchirurgie an den Kliniken des Main-Taunus-Kreises auszubauen, ist ein weiteres Anliegen des neuen Chefarztes, der außer seiner eigenen Kompetenz auf diesem Gebiet sein Team durch einen weiteren gefäßchirurgischen Oberarzt verstärken möchte und eine regelmäßige gefäßchirurgische Sprechstunde etablieren will. Die dazu notwendige Infrastruktur mit einer leistungsfähigen Radiologie sei in Bad Soden vorhanden, so dass das therapeutische Angebot für eine wohnortnahe und qualitativ hochwertige Versorgung systematisch ausgebaut werden könne, erläutert Seelig seine Pläne. Die Gefäßchirurgie sieht er als eine wichtige Schnittstelle für die Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen wie der Angiologie, der Kardiologie und der Diabetologie.

Nachhaltiger Erfolg und hohe Akzeptanz durch Patienten und Einweiser gründen sich nach Ansicht Seeligs zum einen auf exzellenter medizinischer Qualität durch ein hoch motiviertes und qualifiziertes Ärzteteam und auf optimaler Zusammenarbeit aller Abteilungen im Krankenhaus. Zum anderen hält der neue chirurgische Chefarzt aber auch eine vertrauensvolle und von gutem Service gekennzeichnete Kooperation und Verzahnung mit den niedergelassenen Kollegen für unabdingbar.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Über die Chirurgische Klinik I:

Die Chirurgische Klinik I mit 80 Patientenbetten hat ihre Schwerpunkte in der Bauch-, Gefäß- und Thoraxchirurgie. Sie ist wesentlicher Bestandteil des Tumorzentrums Nordwest-Main-Taunus und federführend im Rahmen des zertifizierten Darmzentrums Main-Taunus im Bereich der operativen Behandlung von Krebserkrankungen. In der Klinik wurden im Jahr 2008 etwa 2.300 Patienten stationär und über 6.700 Patienten ambulant operiert.

Weitere Informationen im Internet unter: www.chirurgie-badsoden.de

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de